Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum bes Börfenvereins ber Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umichlages für Mitglieder: Eine viertel Seite 20 R, eine halbe Seite 38 R, eine ganze Seite 72 R, die erfte Seite (nur ungeteilt) 100 R.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder: Eine viertel Seite 30 M, eine halbe Seite 58 M, eine ganze Seite 112 M, die erfte Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umichlag zu Nr. 89.

Leipzig, Donnerstag ben 19. April 1906.

73. Jahrgang.

(Z)

Verlag von Karl Mitschke, Wien XIV/1.

Ein Justizverbrechen?

Eine Rechtfertigung justo tempore

von Josef Heinrich Grebing.

Preis M. 1.20 ord., 90 Pf. netto, 80 Pf. bar.

Eine sensationelle Broschüre à la Bilse, nicht auf militärischem sondern auf juristischem Gebiete. Der Verfasser, ein junger tüchtiger Rechtskonsulent aus Mannheim, schildert in überaus fesselnder Weise und vollendeter Sprache die geradezu einzig dastehenden Intriguen, welche, von seinen Feinden gesponnen, zur Verhaftung und Verurteilung des Unschuldigen führten und den vollständigen Ruin seiner Existenz im Gefolge hatten.

Die Broschüre wird ohne allen Zweifel ein ganz kolossales Aufsehen hervorrufen, umsomehr, als neben einer ausführlichen Besprechung in den bedeutendsten Tagesblättern auch eine Interpellation im Deutschen Reichstage eingebracht werden wird.

Infolge des zu erwartenden Massenabsatzes bin ich vorläufig nur in der Lage Barbestellungen zu effektuieren, und es liegt im Interesse der Herren Sortimenter, sich rechtzeitig mit genügendem Vorrate zu versehen.

Ich liefere bis 20. April d. J.

2 Probeexemplare mit 40 % und 7/6.

Nach diesem Termine bar mit 33 1/3 0/0 und 11/10.

Ich ersuche die verehrlichen Sortimentsbuchhandlungen um recht tätige Verwendung für diese Sensationsbroschüre und möglichst umgehende Bestellung, damit ich rechtzeitig die Herstellung weiterer Auflagen verfügen kann.

Karl Mitschke.

